



18.09.2010

Verbandsversammlung 2010

Bericht des Vorsitzenden

Geplante Aktion 2011 - 2013:

**„Feuerwehren 2020“
- Voraus denken – Zukunft Sichern! -**

**Kampagne der bayerischen Feuerwehren
zur Nachwuchs- und Mitgliedergewinnung**

Noch können wir uns in Bayern auf ein engmaschiges Hilfs- und Rettungsnetz verlassen: Landesweit werden 97% des Brandschutzes und der Gefahrenabwehr allein von den Freiwilligen Feuerwehren auf ehrenamtlicher Basis erbracht!

Dabei sorgen mehr als 322.000 Kameradinnen und Kameraden in den Freiwilligen Feuerwehren Tag für Tag für Rettung, Schutz und öffentliche Sicherheit. Ihnen stehen 2.500 Kräfte aus den Berufsfeuerwehren zur Seite.

Dank moderner Technik und hervorragender Ausbildung ist die Feuerwehr heute bei Bergung, Schutz und Gefahrenabwehr professionell und kompetent aufgestellt.

Und das rund um die Uhr!

Was aber, wenn dieser Rettungsschirm der Feuerwehr über Nacht Lücken bekäme?

Der demografische Trend zeigt:

bereits in naher Zukunft haben wir ein ernstes Nachwuchsproblem.

Mit den Stichworten „Tagesalarmsicherheit“, „verändertes Freizeitverhalten“ und „Auspendler“ ist man vielerorts heute schon mehr als vertraut und es ist zu erwarten, dass sich dieser Trend fortsetzt.

Außerdem geben immer wieder Feuerwehrleute ihren Dienst auf, weil entweder die Belastung im Job zu groß geworden ist, oder der Arbeitgeber nicht länger bereit ist, das Engagement seiner Mitarbeiter mitzutragen.

Wir müssen vermeiden dass sich hier Lücken bilden!

Darum wollen wir eine noch nie da gewesene Werbeaktion in Bayern für:

- **die Mitgliederwerbung,**
 - **für das Image unserer bayerischen Feuerwehren**
 - **und für unsere Arbeit**
- starten.**



Die geplante Buswerbung als ständiger „Hingucker“ und Multiplikator soll dabei ein Teil der Gesamtaktion sein.

Die Busse im öffentlichen Personennahverkehr sind in der Regel an ca. 300 Tagen im Jahr im Einsatz. Dies bedeutet mobile, kontaktstarke, sehr großflächige und vor allem auch auffällige Präsenz auf Bayerns Straßen.

Die geplanten Aktionen und Themen, die im Einzelnen derzeit ausgearbeitet werden, sollen als 3 Jahresaktion laufen und mit der Aktionswoche 2011 beginnen.

Bayernweit über 209.000 Einsätze jährlich bedeuten, dass alle 2,5 min. in Bayern Feuerwehren zur Hilfe gerufen werden.

Hierzu sind aber Menschen notwendig, die diese Aufgaben übernehmen!

Menschen die allein Bayernweit im Jahresdurchschnitt bei Brandeinsätzen 1400 Personen retteten und bei techn. Hilfeleistungen über 9000 Personen gerettet haben.

Unsere Kameraden brauchen sich mit ihrer Arbeit nicht verstecken! Sie sind es die Verantwortung übernehmen und ihre Erfahrung einbringen!

Sie sind es, die bei vielen Einsätzen und Großschadenslagen bis hin zu Katastropheneinsätzen Führungsqualität bewiesen haben. Diese Arbeit und Qualität sollte man auch entsprechend anerkennen

Denn nur wenn dieses ehrenamtliche Engagement in Zukunft auch wirklich gefördert wird und unsere Arbeit auch entsprechend anerkannt und gewürdigt wird, können wir auch im Jahr 2020 und darüber hinaus sicherstellen, dass sich unsere Bürger in ganz Bayern auf die ehrenamtliche Tätigkeit unserer Feuerwehren verlassen können.

Auch dies ist ein Teil unseres Gesamtprojekts Feuerwehren 2020.

Wir sind noch gut aufgestellt und wir sind für die Bürgerinnen und Bürger in Bayern da, wann immer sie uns brauchen:

24 Stunden am Tag, 365 Tage im Jahr, überall in Bayern, an mehr als 7.500 Feuerwehrstandorten.

Es lohnt sich, dass wir uns gemeinsam und das möchte ich allen auf den Weg geben, weiter für andere einsetzen und noch immer motiviert in den Feuerwehren arbeiten.